

①

Sehr geehrter Herr Kollege!

Anlässlich des bevorstehenden hundertsten Geburtstages der weit über die Grenzen des Reiches beliebten Schriftstellerin

Marie Nathusius

habe ich mich entschlossen, von ihren in meinem Verlage erscheinenden, in etwa 800000 Exemplaren verbreiteten Schriften

eine sehr billige Miniatur-Volksausgabe

in geschmackvollem biegsamen Pappband

zu veranstalten.

Marie Nathusius' Schriften haben sich seit vielen Jahrzehnten einen Ehrenplatz in der guten deutschen Erzählliteratur erworben. Es streift durch sie die gesunde Lust einer kräftigen, tatenfrohen Lebenslust und Lebensbejahung; sie sind reich an gestaltungskräftiger Phantasie, an froher, anregender Tatkraft. Klar, treffend, alles Unnötige meidend, immer das Zentrum im Auge haltend ist ihre Sprache, „wie ein gespanntes Seil“. Nichts von Entführungen, geheimnisvollen Familienzusammenhängen oder gar Geistergeschichten der romantisch-gefühlvollen Zeit. Einzig und allein die Personen sollen fesseln; die psychologische Entwicklung der Charaktere, das Leben steht im Vordergrund. Zu dieser Umgebung gehört dann in erster Linie die Natur. Diese Frühlingstage mit ihrem Lerchenjubiläum, mit ihrer lauen Luft und dem Duft des frischen, braunen Grabelandes, die Blumenpracht der Waldwiesen, die Einsamkeit der Berghöhen und vor allem die immer wieder aufklingende Poesie der winterlichen, schneeverfunkenen Wälder. Mit ihrer Fülle origineller Gedanken, ihrem harmlosen Humor und dem tiefen nachdrücklichen Ernst, mit dem sie bald schweigend, bald beredt die alten tiefgehenden Schäden unseres Volkslebens aufzeigen und zugleich voll freudiger Zuversicht und kindlichen Gottvertrauens Rat und Hilfe weisen, sind sie so recht geeignet, immer wieder dem Volke zugänglich gemacht zu werden.

In Vereinen, Volksabenden, Krankenhäusern und Schulen, wo man so oft ratlos um geeigneten Lesestoff ist und sich mit einer dürftigen Tagesliteratur behelfen zu müssen glaubt, vor allem aber im Kreis der rechten, deutschen, christlichen Familie vermögen die Schriften von Marie Nathusius ein helles und wärmendes Herdfeuer zu werden. Sie werden mit dazu helfen, unserem Heim das schlichte, treue deutsche Gemüt, die alte deutsche Zucht und Frömmigkeit zu wahren und neu zu beleben. Denn auch für diesen Sieg kämpfen und sterben unsere Brüder.

Halle
(Saale)

Richard Mühlmann Verlagsbuchhandlung
(Max Brosse)

Weiteres siehe umstehend.